

## Zu Weihnachten auf nach Betlehem in Töging

Einen Weg nach Betlehem wird es an Weihnachten in Töging geben. Zusammen mit weiteren Vereinen gestalten die Töginger evangelischen, katholischen und neuapostolischen Kirchengemeinden einen mit Hunderten von Kerzen beleuchteten Stationenweg.

Er beginnt an der Werkstraße/Innstraße und führt über den Töginger Hangwald (unterer Naturlehrpfad) bis kurz vor das Schwimmbad Hubmühle. Verschiedene Stationen machen die Weihnachtsgeschichte „erlebbar“ und begleiten die Besucher bis zum Ziel: die Krippe. Auf Farbtafeln werden die Gedanken und Erlebnisse aus der Sicht von Maria und Josef auf ihrem beschwerlichen Weg nach Betlehem erzählt. An einem weihnachtlich geschmückten Wunschbaum kann dann jeder Besucher seine eigenen Wünsche dazu hängen, an einem Waldxylophon ein Weihnachtslied auf Holzstöcken spielen, unterwegs die Hirten treffen und bei einem Sternbaum nach dem hellsten Stern Ausschau halten. Auf einer Leine können die Kinder mit einer Klammer ein selbstgemaltes Bild für das Christkind (nach Möglichkeit laminiert oder in einer Klarsichthülle) aufhängen. Bei der Krippe darf jeder gerne ein kleines Geschenk ablegen, etwa einen bemalten Stein, einen geschnitzten Stock, einen unterwegs gefundenen Tannenzapfen oder ähnliches.

Ob mit der Familie, den Kindern, zu zweit oder alleine, dieser Stationenweg ist für jeden geeignet und steht ab **Mittwoch, 23. Dezember bis Sonntag, 27. Dezember** jedem Besucher offen. Beim Besuch im Dunkeln Taschenlampe nicht vergessen! Herzlich willkommen und eine gesegnete Weihnachtszeit.